

## Anmeldung zum Bezug von Familienzulagen für Arbeitnehmende

Abrechnungs-Nr. \_\_\_\_\_  
(Arbeitgeber)

Versicherten-Nr. \_\_\_\_\_  
(Arbeitnehmer)

### 1. Antragsteller / Antragstellerin

**Name** \_\_\_\_\_  
Bei Verheirateten oder Verwitweten auch Mädchenname der Ehefrau

**Vorname** \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Zivilstand \_\_\_\_\_ seit: \_\_\_\_\_

Nationalität \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Wird ein Einkommen von CHF 7'170/Jahr  
resp. CHF 597/Monat erreicht?  ja  nein

**Hauptberuf** \_\_\_\_\_

Adresse Arbeitgeber \_\_\_\_\_

Arbeitgeber \_\_\_\_\_

**Nebenberuf** \_\_\_\_\_

Wird ein Einkommen von CHF 7'170/Jahr  
resp. CHF 597/Monat erreicht?  ja  nein

Arbeitgeber \_\_\_\_\_

Adresse Arbeitgeber \_\_\_\_\_

### 2. Ehepartner / Ehepartnerin

**Name** \_\_\_\_\_  
Bei Verheirateten oder Verwitweten auch Mädchenname der Ehefrau

**Vorname** \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Zivilstand \_\_\_\_\_ seit: \_\_\_\_\_

Versicherten-Nr. \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Wird ein Einkommen von CHF 7'170/Jahr  
resp. CHF 597/Monat erreicht?  ja  nein

**Hauptberuf** \_\_\_\_\_

Adresse Arbeitgeber \_\_\_\_\_

Arbeitgeber \_\_\_\_\_

**Nebenberuf** \_\_\_\_\_

Wird ein Einkommen von CHF 7'170/Jahr  
resp. CHF 597/Monat erreicht?  ja  nein

Arbeitgeber \_\_\_\_\_

Adresse Arbeitgeber \_\_\_\_\_

### 3. Welche Person erzielt das höhere AHV-pflichtige Einkommen?

Antragsteller / Antragstellerin  Ehepartner / Ehepartnerin  anderer Elternteil

### 4. Kinder

a) 0 – 16 Jahren (Kinderzulagen)

Name, Vorname	Geburtsdatum	Für Kinder, die <b>nicht</b> in Ihrem Haushalt leben, genaue Adresse des Aufenthaltsortes angeben.
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

→ Für Kinder mit Wohnsitz im Ausland ist eine aktuelle amtliche Bescheinigung beizulegen, aus welcher die Existenz der Kinder sowie ein allfälliger gesetzlicher Anspruch auf Kinderzulagen hervorgeht. Diese Bescheinigung muss jährlich zusammen mit der neuen Anmeldung eingereicht werden.

→ Für Kinder ausländischer Herkunft, mit Wohnsitz in der Schweiz, ist eine behördliche Bewilligung der schweizer Behörde beizulegen.

b) 15 – 25 Jahren (Ausbildungszulagen) / 16 – 20 Jahren erwerbsunfähige Kinder (Kinderzulagen)

Name, Vorname, Wohnort, Kanton	Geburtsdatum	Name Lehrbetrieb Schule (Klasse)	Einkommen* höher als CHF 28'680 / Jahr?
_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

→ Schulbesuchbestätigung, Studienausweis, Praktikumsvertrag oder Lehrvertrag beilegen

→ Arztzeugnis für erwerbsunfähige Kinder

\* Jahreseinkommen = Bruttolohn (während Ausbildung)

**5. Fragen betreffend Kinder nicht verheirateter Eltern, Kinder aus getrennter oder geschiedener Ehe, Stief- und Pflegekinder:  
Von den unter Ziffer 4 genannten Kinder sind:**

**Kinder**

- a) Kinder nicht verheirateter Eltern (Name, Vorname) \_\_\_\_\_
- b) Kinder getrennter oder geschiedener Eltern (Name, Vorname) \_\_\_\_\_
- c) Stiefkinder (Name, Vorname) \_\_\_\_\_
- d) Pflegekinder (Name, Vorname) \_\_\_\_\_
- e) Geschwister (Name, Vorname) \_\_\_\_\_
- f) Enkel (Name, Vorname) \_\_\_\_\_

**Elternteil / Vormund**

- a) Leiblicher Vater (Name, Adresse) \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_  
Wird ein Einkommen von CHF 7'170/Jahr resp. CHF 597/Monat erreicht?  ja  nein
- c) Leibliche Mutter (Name, Adresse) \_\_\_\_\_  
Arbeitgeber (Firma, Adresse) \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_  
Wird ein Einkommen von CHF 7'170/Jahr resp. CHF 597/Monat erreicht?  ja  nein
- d) Vormund oder Beistand (Name, Adresse, Tel.-Nr.) \_\_\_\_\_

**Welche Person hat die elterliche Sorge?**  Mutter  Vater  beide

→ Vaterschaftsanerkennung von ledigen männlichen Antragsstellern beilegen

→ Vertrag betreffend Pflegekinder beilegen

→ Sorgerechtsregelung für Kinder nicht verheirateter oder geschiedener Eltern beilegen

**6. Zusätzliche Informationen**

Ab welchem Zeitpunkt beantragen Sie die Kinderzulagen bei unserer Kasse? ab \_\_\_\_\_  
Tag / Monat / Jahr

Zuletzt wurden Familienzulagen bezogen bis \_\_\_\_\_  
Tag / Monat / Jahr

Beziehen Sie oder eine andere Person für eines oder mehreren Kinder bereits eine Zulage?  ja  nein

Wenn ja, wer und für welche Kinder? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## 7. Bemerkungen des Antragstellenden

---

---

---

## 8. Verpflichtungen und Unterschrift des Antragstellenden

Ich bestätige, alle Fragen vollständig und wahrheitsgetreu beantwortet zu haben. Ich nehme davon Kenntnis, dass ich mich für unwahre Angaben und das Verschweigen von Tatsachen, die zu einer ungerechtfertigten Auszahlung von Zulagen führen könnten, strafbar mache und dass ich zu Unrecht erhaltene Zulagen zurückzuerstatten habe.

Ich verpflichte mich, jede Veränderung des Anspruches wie Geburt oder den Tod eines Kindes, den Beginn oder die Beendigung der Lehre oder Schule, die Genesung eines 16 bis 20 Jahren alten kranken Kindes, Veränderung in der Unterhaltsleistung gegenüber Stief- und Pflegekindern, Veränderung des Zivilstandes, sowie der Berufs- und Anstellungsverhältnisse (auch des Ehegatten) dem Arbeitgebenden zuhanden der Ausgleichskasse unverzüglich zu melden.

Ort und Datum

Unterschrift

## 9. Bestätigung des Arbeitgebers

Das Arbeitgeberverhältnis ist  unbefristet  befristet bis \_\_\_\_\_

Die antragstellende Person wird in unserem Betrieb beschäftigt seit \_\_\_\_\_

Ist die Arbeitnehmerin / der Arbeitnehmer quellensteuerpflichtig?  ja  nein

Bemerkungen \_\_\_\_\_

Name und Tel. für Rückfragen \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Der unterzeichnende Arbeitgebende bestätigt die Angaben des Arbeitnehmenden geprüft zu haben.

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift

Der Anspruch auf volle Familienzulagen entsteht ab einem jährlichen AHV-pflichtigen Erwerbseinkommen von mindestens CHF 7'170 oder CHF 597 pro Monat. Die Voraussetzungen für den Bezug von Familienzulagen ist erfüllt, wenn das minimale Einkommen innerhalb eines ganzen Kalenderjahres oder innerhalb des Beschäftigungszeitraums im Kalenderjahr erzielt wird.

## 10. Anspruchskonkurrenz

Grundsätzlich wird für ein Kind nur eine Zulage ausgerichtet (Art. 6 FamZG). Falls mehrere Personen für das gleiche Kind Anspruch auf Familienzulagen haben, gilt die Anspruchskonkurrenz nach folgenden Prioritäten:

Lebenskonstellation	Erstanspruchsberechtigt ist
Nur eine Person ist erwerbstätig	Die erwerbstätige Person
Erwerbstätigkeit mehrerer Personen	Die Person mit der elterlichen Sorge
Bei gemeinsamer elterlicher Sorge	Die Person, bei der das Kind lebt oder bis zur Mündigkeit lebte
Bei gemeinsamem elterlichem Haushalt	Die berechnete Person gemäss Zulagenordnung am Wohnsitz des Kindes
Bei Erwerbstätigkeit beider Elternteile im gleichen Kanton als Arbeitnehmer	Die Person mit dem höheren AHV-pflichtigen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit
Bei Erwerbstätigkeit beider Elternteile im gleichen Kanton als Selbständigerwerbende	Die Person mit dem höheren AHV-pflichtigen Erwerbseinkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit

Informationen bezüglich der Regelungen von Familienzulagen entnehmen Sie bitte unserem Merkblatt, [www.sovar.ch](http://www.sovar.ch) oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.